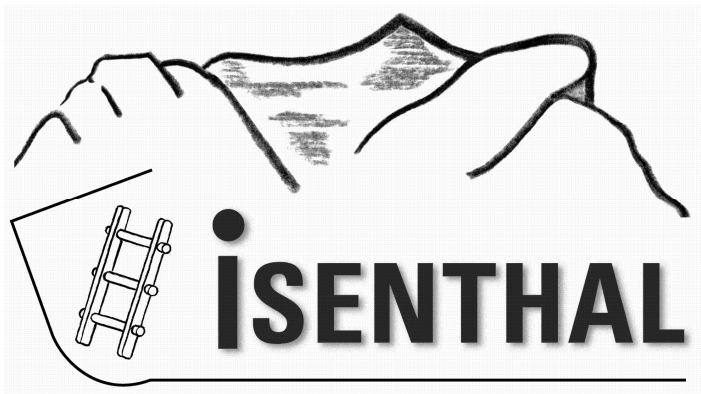




Leiterli

**INFOBLATT DER GEMEINDE und SCHULE
ISENTHAL Nr. 01/2016**

Herausgabe: Gemeinde- und Schulrat Isenthal

Erscheint zweimal jährlich im Februar und August

Geschätzte Isenthalerinnen und Isenthaler
Liebe Leserinnen und Leser

Bei einem Jahreswechsel ist es üblich zurückzuschauen, und einen kleinen Ausblick in die Zukunft zu richten. Das abgelaufene Jahr darf als Herausforderung für die Gemeinde Isenthal betrachtet werden, denn seit der Einführung des neuen Kantonalen Finanzausgleiches im Jahr 2008, hat sich die Finanzsituation, wie damals vom Gemeinderat befürchtet, verschlechtert. Der Liquiditätsbedarf ist gestiegen, obwohl ein grosser Teil der Investitionen seit damals durch Spendengelder finanziert wurden. Als Ressourcen schwächste Gemeinde des Kantons Uri, erhält Isenthal zwar am meisten Geld pro Kopf, die sehr grossen Aufwendungen die sich bei der Erschliessung innerhalb unserer Gemeinde ergeben, sind aber ungenügend berücksichtigt. Eine der grössten Herausforderungen in diesem Jahr wird es sein, dass die Anliegen von Isenthal in dem Mitbericht besser berücksichtigt werden. Ohne eine Verbesserung im kantonalen Finanzausgleich, wird sich der Finanzhaushalt noch einmal verschlechtern.

In der letzten Zeit habe ich einen Wandel festgestellt, der mir zu denken gibt. Die Balance zwischen Recht und Pflichten, ist aus meiner Sicht nicht mehr im Gleichgewicht. Wenn ein Recht jemanden einen Nutzen bringen soll, muss jeder i Punkt sitzen. Bei den Pflichten sieht man das Ganze dann meist viel lockerer.

Die gesamte Behördentätigkeit könnte erheblich entlastet werden, wenn neben den Rechten auch die Pflichten erfüllt würden! Ich bin absolut nicht dagegen, wenn jemand auf seinem Recht beharrt, aber gleichzeitig auch seine Pflichten mit dem gleichen Einsatz wahrnimmt.

Eine zunehmende Herausforderung wird es sein, all unsere Behörden im Isenthal zu besetzen. Die gesellschaftlichen Veränderungen in Arbeitswelt und Freizeit werden das Problem noch verstärken. Das Interesse an der Behördentätigkeit wird eher noch abnehmen. Es wird weiterhin viel Überzeugungsarbeit brauchen um genügend Personen für ein Amt zu gewinnen.

Aus meiner Sicht, wird in den nächsten fünf bis zehn Jahren, die Diskussion geführt werden müssen, wollen wir weiterhin eine eigenständige Gemeinde bleiben oder ist eine allfällige Fusion mit unseren Nachbarn der längerfristig bessere Weg für Isenthal. Bei einer Fusion sehe ich persönlich mehr Vorteile, aber das "Herz" sagt mir, alleine können wir noch mehr selber bestimmen.

Ich bin wohl nicht der einzige, der in diesem Dilemma steckt. Doch bis jetzt sind selten Diskussionen geführt worden, früher oder später können wir uns dieser Entscheidung aber nicht mehr entziehen. Mein Standpunkt ist, dass es für Isenthal viel schlimmer ist wenn wir später einmal fusionieren müssen, als rechtzeitig selber den Entscheid zu fällen.

Im vergangenen Jahr können wir für Isenthaler Verhältnisse auf eine rege Bautätigkeit zurückblicken. Die erhöhte Bautätigkeit freut mich und es zeigt auch, dass man an eine Zukunft in unserer Gemeinde glaubt. Leider ist es uns auch im vergangenen Jahr nicht gelungen, eine unserer Parzellen im Ringli zu verkaufen.

Für mich ist das Jahr 2016 das letzte als Gemeindepräsident. Nach zwölf Jahren im Gemeinderat, wovon 4 Jahre als Präsident, werde ich den Gemeinderat verlassen. In dieser Zeit habe ich viel Interessantes, Spannendes und Schönes erlebt. Die mehrheitlich guten Erfahrungen, lassen die negativen Erlebnisse, die so ein Amt mitbringen kann, klar in den Hintergrund rücken. Besten Dank für Eure Unterstützung. Ich hoffe, dass ich auch im letzten Jahr darauf zählen kann.

Ich wünsche euch allen ein gutes und erfolgreiches 2016
Pirmin Bissig , Gemeindepräsident

Behördenliste 2016

Gemeinderat:

Präsident:	Bissig-Bissig Pirmin, Obere Dorfstrasse 12
Vizepräsident:	Kempf-Wyrsh Antoinette, Weid 2
Verwalter:	Bissig-Bissig Bernadette, Obsee, Kleintalstrasse 11
Sozialvorsteherin:	Bissig-Hartmann Esther, Dorfstrasse 44
Mitglieder:	Infanger-Mattli Erich, Alter Landweg 1 Bissig-Bricker Peter, Dorfstrasse 28 Gasser-Ott Alois, Dorfstrasse 20
G'deschreiber:	Walker-Christen Bernhard, Ringli 13
Gemeindeweibel	Arnold-Gasser Hans, Obere Dorfstrasse 6

Schulrat:

Präsident:	Arnold-Bissig Toni, Kleintalstrasse 13
Vizepräsident:	Aschwanden-Bucher Cornelia, Gitschenen 2
Verwalterin:	Imholz-Arnold Bruno, Dorfstrasse 32
Mitglieder:	Infanger-Renner Margrit, Kirchenhofstatt, Dorfstrasse 8 Stadler-Infanger Susanne, Obere Dorfstrasse 8
Sekretärin:	Herger-Bissig Pia, Wissig, Dorfstrasse 56

Rechnungsprüfungskommission:

Gross-Hitz Bettina, Obere Dorfstrasse 4
Furrer-Bissig Antonia, Chneuwis
Walker-Furrer Andreas, Birchi
Bissig-Bissig Josef, Horn 3

Kreisschuldelegierte:

*Arnold-Arnold Madlen, Alter Landweg 9
*Jauch-Zurfluh Evelyn, Wiler 1
Bissig-Zraggen Edith, Hinter Chlosterberg

*Mitglieder im Kreisschulrat

Sozialrat Uri Nord

Vertreterin der Gemeinde Isenthal: Bissig-Hartmann Esther, Dorfstrasse 44

Bau- und Kanalisationskommission

Wie Gemeinderat

Kirchenrat:

Präsidentin: Bissig-Zraggen Edith, Hinter Chlosterberg
Vizepräsidentin: Bissig-Weinzierl Erika, Luss, Dorfstrasse 44c
Verwalter und
Vertreter SSR: Walker-Bissig Michael, Kleintalstrasse 13
Mitglied: Bissig Stefan, Ringli 13
Mitglied und
Vertreterin SSR: Aschwanden-Inderkum Elisabeth, Tourist, Dorfstrasse 25
Sekretärin: Arnold-Kempff Erika, Gietisflue

Korporationsbürgerrat:

Präsident: Imholz-Infanger Kilian, Wätzlig
Vizepräsident: Gasser-Herger Stefan, Dorfstrasse 19
Verwalter: Bissig-Gisler Hans, St. Jakob 2
Mitglieder: Bissig-Weinzierl Markus, Luss, Dorfstrasse 44c
Infanger-Bissig Rolf, Dorfstrasse 36
Schreiber: Walker-Christen Bernhard, Ringli 13

Gasser-Bissig Anton Betreuung Internetauftritt der Gemeinde
Dorfstrasse 22

Ressortverteilung Gemeinderat

Gemeindepräsident:

Bissig Pirmin

Organisation

Gemeindeversammlung
Gemeinderat
Gemeindeverwaltung
Arbeitszeitkontrolle Verwaltungspersonal
Abstimmungen und Wahlen
Weibelamt
Verbindung zu Räten und Vereinen
Betreuung Internetauftritt der Gemeinde Isenthal
Gemeinderatsvertretung Kommission Netzwerk+
Gemeinderatsmitglied Gemeindeführungsstab
Kontaktperson zum Schulrat

Justizwesen	Justizwesen allgemein Bürgerrecht Einbürgerungen Volkszählungen Bürgerzählungen Grundbuchvermessung Kontakt zur Kantonalen Schlichtungsbehörde Kontakt zum Betreibungsamt
Öffentlicher Verkehr	Postdienst, Postkurse Fahrpläne Posthaltestellen
Schiesswesen:	Schiesswesen allgemein Kontaktperson zur Schützengesellschaft
Vizepräsidentin: Kempf Antoinette	
Kultur und Freizeit:	Unterhaltung und kulturelle Anlässe Kontaktperson zum Kanton in Kulturellen Anlässen
Landwirtschaft	Stall- und Wohnhaussanierungen Landwirtschaftliche Erschliessungen Forstwesen, Privatwald Viehzählungen, Erhebungen Förderung der Landwirtschaft allgemein Verbindung zu landw. Organisationen Lawinenverbauungen Viehimpfungen / Seuchen Schafräude / Schafbader Viehmärkte Viehausstellungen Tollwutbekämpfung / Hundeimpfung Hundeverzeichnis / Registration
Volkswirtschaft	Volkswirtschaft allgemein
Vertretungen:	Gemeinderatsvertreterin Kulturkommission Mitglied Arbeitsgruppe Isenthal Netzwerk+

Verwalterin:

Bissig Bernadette

Finanzwesen

Voranschlag / Gemeinderechnung
Jahresrechnung Einwohnergemeinde
Rechnungs- und Zahlungskontrolle
Steuerwesen
Gebührenwesen
Versicherungen allgemein
Unterhalt Gemeindeligenschaften und Anlagen
Liegenschaft Ringli
Mietwohnungen, Mietzinse
Vermittlung Ferienlager, Uebergabe, Abgabe
Personalwesen und Löhne
Kontaktperson zum Abwart / Gemeindearbeiter

Organisation:

zuständig für Apéro bei Anlässen und
Veranstaltungen des Gemeinderates
Geschirrverwaltung Schulhausküche und
Mehrzweckraum Gubli

Sozialvorsteherin:

Bissig Esther

Gesundheits- u. Sozialwesen

Sicherheitsmassregeln bei Erbschaften Art. 551
ZGB
Siegelungen
Inventaraufnahmen
Testamentseröffnungen
Erbschaftsliquidationen
Erbrechtliche Nachlassteilungen
Kontaktperson zur Kindes- und
Erwachsenenschutzbehörde
Stellenvermittlung, Notstandsaktionen
Wirtschaftliche Sozialhilfe
Alimentenbevorschussung
Arbeitslosenfürsorge
Alkoholfürsorge
Asylwesen allgemein
Nicht CH-Bürger, Kontaktperson Integration
Fahrende

Verunreinigungen und Übelstände
Impfaktionen, Desinfektionen
Lebensmittel- und Gesundheitskontrolle
Wasserversorgungen / Wasseruntersuchungen
Säuchenbekämpfung
Hebammenwesen
Ambulante Krankenpflege
Samariter
Krankenpflegeverein / SPITEX
Familienunterstützende Kinderbetreuung
Familienpolitik
Altersgratulationen
Kontaktperson Gesundheitsförderung

Vertretungen:

Mitglied Sozialrat Uri Nord
Gemeinderatsmitglied Gemeindeführungsstab

Mitglied:

Alois Gasser

Bauwesen

Bauwesen allgemein
Deponien jeglicher Art

**Umwelt und
Raumordnung:**

Kehrichtsammeldienst
Separatsammlungen
Kadaverbeseitigung
Notschlachtlokal
Heizungskontrolle
Kontaktperson bei Fragen Umwelt
und Raumordnung gegenüber AfU
Gewässerschutz allgemein
Natur- und Heimatschutz
Landschaftsschutz, Naturschutzgebiete
Schutzzonenausscheidungen / Kontrolle
Bestattungswesen
Seilbahnen und Skilifte
Radio und Fernsehen
Telefon / Natelempfang
Sendermast Bodmi

Vertretungen:

Delegierter ZAKU
Delegierter Abwasser Uri

Mitglied:

Infanger Erich

Verkehrswesen

Unterhalt Gemeindestrassen
Signalisationen
Schneefräse, Unterhalt und Einsatz
Holz- und Materialablagerungen auf Plätzen
Gewässerunterhalt im Krisenfall
Kontaktperson zum Kantonalen Wasserbauamt

Feuerwehrwesen

Gemeinderatsvertreter Feuerwehrkommission
Kontaktperson zur Feuerwehr
Alarmsystem
Budget Feuerwehr

Zivilschutzwesen:

Zivilschutz allgemein
Öffentliche Schutzräume
Kontaktperson zum Anlagewart
Zivilschutzrapporte
Sirenenkontrolle
Budget Zivilschutz
Kulturgüterschutz

Militärwesen:

Militärwesen allgemein
Kriegswirtschaftliche Versorgung
Mobilmachungsvorbereitungen
Alarmorganisation / Anschlagestellen
Einquartierungen

Mitglied:

Bissig Peter

Polizeiwesen:

Ruhestörung, Nachtlärm
Herrenlose Tiere
Lotterien
Abendverkäufe / Sonderverkäufe
Betriebspatente / Anlassbewilligungen
Wirte- und Getränkeverkaufstaxen
Strassensperrungen bei Lawinengefahr und
in Krisenzeiten

Tourismus

Wanderwege
Tourismus allgemein

Jugendfragen:

Jugendprävention
Kontaktperson Jugendfragen

Vertretungen:
Tourismus

Gemeinderatsvertreter Verein Isenthal



Der Gemeinderat Isenthal an seiner ersten Sitzung im neuen Jahr.

Hinten von links: Peter Bissig, Bernadette Bissig, Pirmin Bissig, Esther Bissig,
Nicole Odermatt

Vorne von links: Erich Infanger, Alois Gasser, Antoinette Kempf

Gratulationen 2016

Geburtstage

80-jährig

23. September Infanger-Zgraggen Ferdinand, Dorfstrasse 36

12. November Kempf-Gasser Marie, Mättli, Kleintalstrasse 15

85-jährig

26. Januar Aschwanden-Gisler Margarith, Brunniblick
Obere Dorfstrasse 10

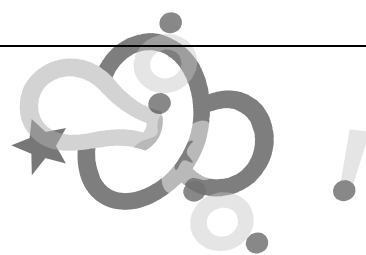
17. März Zgraggen Josefa, Bächli, Kleintalstrasse 4

07. Juli Herger-Aschwanden Anna, Färnen,
Sonnenhalb 6

**Wir wünschen allen Jubilaren und
Jubilarinnen ein schönes
Geburtstagsfest und alles Gute für
das kommende Lebensjahr.**



Einwohnerkontrolle 2015



Geburten

- | | |
|--------------|--|
| 08. Mai | Elin
des Josef Bissig und der Priska Gisler, Alter Landweg 7, |
| 02. Juni | Jael
des Peter Bissig und der Sandra Bricker Bissig,
Dorfstrasse 28 |
| 08. Juni | Tim
des Simon und der Barbara Bissig-Scheuber,
Alter Landweg 12 |
| 23. Oktober | Timo
des Matthias und der Andrea Bissig-Gisler.
Dorfstrasse 54 |
| 19. Dezember | Seline
des Stefan und der Vreny Gasser-Herger, Neiberg,
Dorfstrasse 19 |

Den glücklichen Eltern gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude bei ihrer Aufgabe.

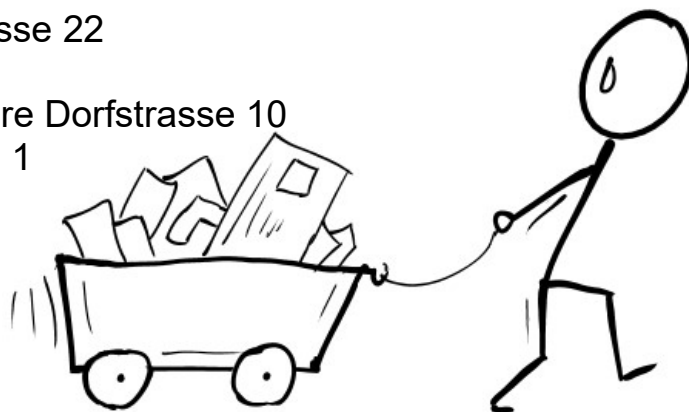
Zuzüger

Brettschneider Florian, Grosstalstrasse 4
Gisler Priska, Alter Landweg 7
Nuber Claudia, Kleintalstrasse 1
Graf Sarah, Dorfstrasse 34
Meyer Sascha, Schluchen 4
Arnold Martina, Halten, Dorfstrasse 2

Wir begrüssen die neuen Einwohner und Einwohnerinnen in unserer Gemeinde und hoffen, dass sie sich wohl fühlen.

Wegzügler

Zurfluh Markus, Schluchen 3
Aschwanden Eveline, Alter Landweg 6
Arnold Karin, Dorfstrasse 24
Jauch Anton, Obere Egg 1
Bissig Doris, St. Jakob 2
Zurfluh Luzia, Riedmatt, Grosstalstrasse 22
Ziegler David, Horn 1
Aschwanden Sonja, Brunniblick, Obere Dorfstrasse 10
Stöckli Daniela, Stalden, Sonnenhalb 1
Bissig Peter, Alter Landweg 14



Saisonniers

Balint Levente

Todesfälle

Von folgenden Einwohnern und Einwohnerinnen mussten wir Abschied nehmen:

Bissig-Herger Elisabeth, Alter Landweg 10
Aschwanden-Bissig Paul, Bäckerei, Untergässli 2

Wir entbieten den Angehörigen unsere herzliche Anteilnahme.

Die älteste Einwohnerin ist

Ziegler-Herger Hermina ehemals Wissig, Dorfstrasse 52, Aufenthalt in der Seerose Flüelen, geboren am 03. November 1924

Der älteste Einwohner ist

Bissig-Bucher Josef, Horn 3, geboren am 11. April 1922.

Die Einwohnerzahl per 31. Dezember 2015 betrug 513 Personen.

Deponie Birchi

Die Betriebsbewilligung wurde am 25. September 2015 durch das Amt für Umweltschutz erteilt. Die Deponie darf für sauberen Aushub und ordentliches Geschiebe (es dürfen keine Bauabfälle gekippt werden) aus dem Gemeindegebiet Isenthal genutzt werden. Das Areal wird in zwei Deponien geteilt, der mittlere Teil zwischen dient als Zufahrt und wird lastwagenbefahrbar gemacht. Damit können Lastwagen vorwärts bzw. rechtwinklig zur Kantonsstrasse auf diesen Platz fahren, wenden, das Material kippen und vorwärts wieder auf die Isenthalerstrasse gelangen.

Die Deponie wird mit einer Stahlkette gesichert und soll so unbefugte Zufahrten verhindern. Zutritt zur Deponie hat lediglich der Grundeigentümer und der Deponiebetreiber.

Der Grundeigentümer und Besitzer der Deponie Birchi ist Andreas Walker. Der Gemeinderat dankt ihm, für seine Hartnäckigkeit in dem langwierigen Bewilligungsverfahren. Der Deponiebetreiber ist Erich Infanger.

Sanierung Kleintalstrasse

Die Sanierung der Kleintalstrasse wird im beschränkten Submissionsverfahren ausgeführt. Die Submissionseingabefrist ist Ende Januar, so dass die Auftragsvergabe bis Ende Februar 2016 abgeschlossen sein sollte. Baubeginn ist etwa Anfang April, abhängig von Schnee und Witterungsbedingungen. Vor dem Start der Arbeiten werden Informationen auf der Homepage aufgeschaltet und im Anschlagkasten veröffentlicht, die Anwohner der Kleintalstrasse werden in einem Schreiben informiert. Während den Bauarbeiten ist mit erheblichen Einschränkungen zu rechnen. Es ist davon auszugehen, dass die Bauarbeiten etwa bis Mitte Juli dauern.

Im vergangen Sommer wurden wir von einer Privatperson auf eine "Höhle" unterhalb der Strasse aufmerksam gemacht. Die Höhle befindet sich vor der Galerie und reicht bis ganz unter die Kleintalstrasse. Nach Abklärungen durch

die Firma Geotest und Rücksprache mit dem Ing. Büro Kälin hat sich der Gemeinderat entschieden, auf den Bau einer Brücke über die Gefahrenstelle zu verzichten. Aus fachlicher Sicht ist dies zu verantworten. Der Gewölbebereich wurde mit Spraylinien gezeichnet um so einen allfälligen Abbruch bei den Kontrollgängen festzustellen. Eine mittelfristige Gefährdung des Abschnittes ist jedoch nicht ganz auszuschliessen (10 – 30 Jahre). Für die etwa 6 Meter lange Brücke liegt eine Kostenschätzung von 60'000.00 Franken vor.



Gemeindestrassen

Nach dem neuen Strassengesetz müssen alle Urner Gemeinden in den nächsten zwei bis drei Jahren einen Strassenplan erstellen. Darin müssen auch die entsprechenden Eigentümer ersichtlich sein. Dieser Strassenplan umfasst alle Strassen auf dem Gebiet einer Gemeinde. Neben Kantons-, Gemeinde- und Korporationsstrassen sind von diesem Gesetz auch alle privaten Strassen betroffen. Die entsprechenden Strassenbesitzer werden sobald der Plan vorliegt, zur Stellungnahme eingeladen. Wie gross der Anpassungsbedarf in Isenthal ist, kann momentan noch nicht abgeschätzt werden.

Der Gemeinderat hat im Grundsatz beschlossen, dass für alle Gemeindestrassen eine Gewichtsbeschränkung von 18 Tonnen festgelegt wird. Er wartet aber mit der Publikation noch zu, bis der Strassenplan in der Gemeinde genehmigt ist, nicht dass es bei allfälligen Besitzerwechsel von Strassenabschnitten, zu zusätzlichem Verwaltungsaufwand kommt.

Ausnahmeregelungen für 26 Tonnen werden parallel zu den Bewilligungen auf der Kantonsstrasse (Ausstellbehörde Amt für Strassen und Schiffsverkehr) übernommen. Davon ausgenommen ist die Kleintalstrasse. Für diese Bewilligungen werden von der Gemeinde keine zusätzlichen Bewilligungsgebühren erhoben. Die Handhabung dieser Regelung, muss durch den Gemeinderat noch mit dem Amt für Strassen- und Schiffsverkehr abgesprochen werden.

Ausnahmebewilligungen für 26 Tonnen innerhalb der Gemeinde, ohne Benützung der Kantonsstrasse, werden durch den Gemeinderat unter folgenden Bedingungen erteilt.

1. Auf begründetes Gesuch des Transporteurs / Unternehmen, befristet auf längstens ein Jahr (Saison).
2. Während der schneebedeckten Zeit (November – März) werden grundsätzlich keine Ausnahmebewilligungen erteilt.

3. Die Transporte mit Ausnahmegewilligungen sind zur Schonung der Strassen, während Trockenperioden auszuführen.
4. Der Bewilligungsnehmer hat eine noch zu bestimmende Behandlungsgebühr pro Bewilligung (Innerhalb der Gemeinde) zu entrichten.
5. Für die Kleintalstrasse wird eine Ausnahmegewilligung nur für den Transport von unteilbaren Gütern erteilt. Die Behandlung einer Ausnahmegewilligung erfolgt unter Beurteilung im Einzelfall.

Erneuerung Konzessionsverträge mit dem EWA

Das EWA ist zurzeit mit den Gemeinden in Kontakt um, gestützt auf die Strommarktliberalisierung, die Konzessionsverträge den neuen Gegebenheiten anzupassen.

Neu besteht der Konzessionsvertrag aus einem Hauptvertrag und einem Anhang. Der Hauptvertrag beinhaltet die Bedingungen betreffend die Erstellung, Nutzung und Unterhaltung der Verteilanlagen und liegt im Kompetenzbereich des Gemeinderates.

Der Anhang regelt die Konzessionsabgaben und soll durch die Gemeindeversammlung genehmigt werden, um bestmögliche Rechtssicherheit zu gewährleisten.

Detaillierte Informationen werden der Bevölkerung mit den Unterlagen der Gemeindeversammlung im Mai 2016 zugestellt.

Altkleidersammlung

Die TEXAID wird aus ökologischen und ökonomischen Gründen die Altkleidersammlung 2016 einstellen. Altkleider können an folgenden Standorten via Alttextilcontainer entsorgt werden:

- 6462 Seedorf
 - ✓ Dorfstrasse 126
 - ✓ Dorfstrasse 14 – 16
- 6468 Attinghausen
 - ✓ Steinbruchstrasse
- 6460 Altdorf
 - ✓ Kornmattstrasse 4
 - ✓ Kornmattstrasse 7 (Recycling Center Wyrsh AG)
 - ✓ Gitschenstrasse 6
 - ✓ Reussacherstrasse 9 (Baldini Paul AG)

Zweitwohnungen

Das Gesetz zu den Zweitwohnungen und die Verordnung dazu, wurden auf den 01. Januar 2016 in Kraft gesetzt. Jede Gemeinde der Schweiz hat demnach per 31. Dezember das Gebäude- und Wohnungsregister nachzuführen und dem Bundesamt für Statistik abzuliefern. Gleichzeitig müssen auch die Einwohnerdaten dem Bundesamt abgeliefert werden.

Damit wir diese beiden Register auf der Verwaltung sauber führen können, sind wir darauf angewiesen, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner uns Adressänderungen innerhalb der Gemeinde oder Wohnungswechsel innerhalb von Mehrfamilienhäusern melden.

Pfadi-Lagerplatz Chimiboden

Der Rotary hat im Sommer 2015 im Chimiboden einen Pfadi-Lagerplatz installiert. Es wurden eine Wasserleitung, ein Brunnen und eine dauerhafte Toilette, die neben den Lagerteilnehmern auch Touristen und Wandernden zur Verfügung stehen, gebaut.

Die Arbeiten wurden durch Mitglieder des Lions Club Herrliberg ausgeführt. In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein, vertreten durch Walter Zurfluh und Ruedi Bissig.

Am 28. August 2015 wurde der Platz feierlich eingeweiht und offiziell der Schweizerischen Pfadistiftung übergeben.



Vertreter der Pfadi-Rotary-Lagerplatz Vereinigung mit Allmendaufseher Beat Infanger (3. von links) und Gemeindepräsident, Pirmin Bissig (3. von rechts).

Der Gemeinderat Isenthal dankt allen Beteiligten für die Ausführung und den Einsatz. Man hofft, dass die Installation eine nachhaltige Wirkung hat und viele Lagerteilnehmer und Teilnehmerinnen wieder einmal den Weg ins Isenthal finden.

Kurzmitteilungen

- ❖ Schon bald ist es wieder soweit und die Steuererklärungen 2015 müssen eingereicht werden. Wir bitten Sie, ihre Computerausdrucke und alle Beilagen in das **angeschriebene Originalformular** (das Sie von der Steuerverwaltung erhalten) zu schieben und so der Gemeindeverwaltung abzugeben. Herzlichen Dank zum Voraus.
- ❖ Sperrgutmarken und Säcke für die Plastiksammlung können beim Dorfladen Isenthal bezogen werden.
- ❖ Die Teilrevision der Nutzungsplanung und das Planungs- und Baugesetz konnte im letzten Jahr, bis auf eine Privatrechtliche Einsprache abgeschlossen werden. Die Einsprache ist noch hängig, es ist zu hoffen, dass sie bald erledigt werden kann. Die Datenübertragung auf die LISAG ist noch nicht abgeschlossen, deswegen ist der Rechnungsabschluss des Projektes noch ausstehend.

Wussten Sie schon, dass...

- der Gemeinderat an 24 Sitzungen in 241 traktandierten Geschäften die Geschicke unserer Gemeinde vorbereitet und geführt hat?
- 468 (479) Korporationsbürger und Bürgerinnen im Isenthal leben?
- die Gemeinde Isenthal bei der Stimmbeteiligung (24,3%) in Kantonalen Angelegenheiten auf dem letzten Rang (20.) liegt. Bei den Eidgenössischen Abstimmungen liegt die Stimmbeteiligung bei 31,7%. Somit liegen wir auf dem 19. Rang.

Verein Isenthal Tourismus

Verein Isenthal Tourismus gewinnt Preis

Die Urner Kantonalbank hat anlässlich ihres 100-Jahr-Jubiläums einen Projektwettbewerb ausgeschrieben, bei dem es insgesamt 1 Million Franken zu gewinnen gab. Gesucht wurden Projekte, die in Uri realisiert werden und die einen Nutzen für die Allgemeinheit beinhalten. Die eingereichten Projekte wurden bei der öffentlichen Bewertung nach den Kriterien Idee, Gemeinnutzen und Realisierbarkeit bewertet. Diese Beurteilungen fanden auch Eingang in die Schlussbewertung, welche eine fünfköpfige, prominent besetzte Jury vornahm.



Der Vorstand des Vereins Isenthal Tourismus

Von links nach rechts: Kurt Infanger, Ursi Gehrig, Ruedi Bissig, Peter Bissig, Antonia Furrer

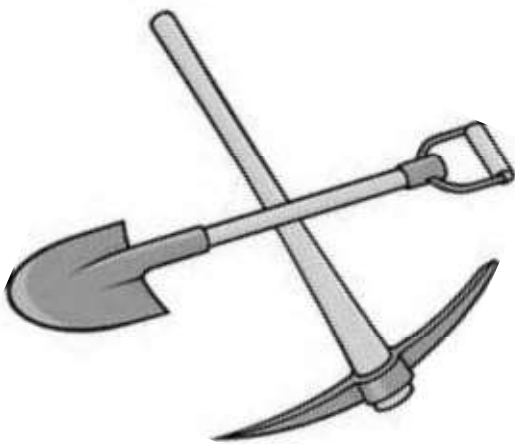
Sitzend der Präsident Walter Zurfluh

Der Verein Isenthal Tourismus reichte ihr Projekt „**Urchiges Handwerk Erlebnis**“ bei der UKB ein. Auf einer Wanderung durch das Isenthal können die Besucher an verschiedenen Standorten altes Handwerk wie etwa

„Stüdägarbä machä, Holz schittä, Heugarä chnipfä oder Läderriämä stickä“ selber ausführen.

Am 19. Oktober durfte der Präsident Walter Zurfluh eines der insgesamt 20 Siegerpakete in Empfang nehmen. Das Projekt muss nun bis Mitte 2018 realisiert werden.

Der Gemeinderat gratuliert dem Verein Isenthal Tourismus zum Preis und dankt dem Vorstand und allen aktiven Mitgliedern für deren Einsatz.



Am Samstag, 04. Juni 2016 wird durch den Tourismusverein ein allgemeiner „Arbeitstag“ für die Wanderwege im Isenthal durchgeführt. Es ist vorgesehen allgemeine Unterhaltsarbeiten am Wanderwegnetz vor zu nehmen. Interessierte dürfen sich gerne unter peter.bissig@isenthal oder unter 079 307 49 28 melden. Der Tourismusverein würde sich über eine rege Beteiligung freuen und hofft auf einen schönen Arbeitstag.

Kulturkommission

Foto- und Dokumente-Archiv der Kulturkommission Isenthal

Eine Arbeitsgruppe der Kulturkommission Isenthal bringt viel Zeit und Engagement auf für das Bewahren von Wissen über unsere Vergangenheit. In hunderten (unbezahlten) Stunden werden Fotos und Dokumente archiviert. Die Materialien werden digitalisiert und im PC weiterverarbeitet. Ein Foto ohne zusätzliche Angaben ist oft fast wertlos. Deshalb trägt die Arbeitsgruppe Wissen zu den Fotos zusammen. Auch wenn meine Mitarbeiter ausserordentlich viel Wissen über das Isenthal und die Isenthaler der vergangenen 200 Jahre beisteuern können – viele Fragen bleiben offen: Wie heissen diese Personen? Wann war das? Wo ist das? Was war der Anlass? ...

Ich rufe deshalb alle Isenthaler und Freunde des Tales auf, bitte beteiligt euch an der Wissen-Sammlung übers Isenthal. Viele Bilder des Archivs sind in der Website www.isenthaler.ch zu sehen. Unter den Fotos steht immer die Fotonummer und alles Wissen, das wir im Moment zum Foto haben. Oft sind keine Angaben da, weil wir noch keine haben.

Bitte schickt mir per Post oder Mail möglichst viele Informationen zu den Bildern im Web. Die Website wird laufend ergänzt mit neuen Foto-Galerien. Es lohnt sich regelmässig rein zu schauen.

Beispiel für eine Meldung auf einem Zettel oder per Mail an die untenstehende Adresse.

00471 Familie Imholz-Ziegler Egg ca. 1955, 2 Frieda , 6 Hildegard , 8 Ottilia

00494 Familie Infanger, zBinis, Albin hatte 3 Frauen, zwei starben bei Geburten, 5 Katharina , 10 Albin , 15 Vater Albin , 17 Bertha usw.



Foto 00499 - Fam Infanger-Aschwanden

Foto 00499 - Fam Infanger-Aschwanden - 1 Margrit Bärgerli , 2 Katharina Trinäli Egg , 3 Heinrich , 4 Mutter Theres , 5 Kreszenzia

Ein weiteres grosses Anliegen: Damit wir die Vergangenheit möglichst umfassend dokumentieren können, sind wir auf alle Isenthaler angewiesen. **Bitte überlasst uns euren Fotoschatz mit Bildern von Menschen, alten**

Gebäuden, heute stark veränderten Landschaften! Ihr könnt uns die Fotos ganz überlassen, oder ihr gebt sie uns nur zum Einscannen (digitalisieren). In diesem Fall garantiere ich, dass die Fotos vollständig und heil wieder zu euch zurückkommen.

Franz Bissig Lätten hat uns zum Beispiel über 300 Dias vermacht. Ich meine, die Bilder von Franz in der Website bereiten grosse Freude.
Ich freue mich auf viele neue Angaben oder Bilder übers Alte Isenthal.

Mit herzlichen Grüssen

Markus Aschwanden, Studen 10, 6462 Seedorf

E-Mail: markusaschwanden@gmail.com

Inhalt

Informationen des Gemeinderates und zur Gemeinde Seite 1 bis 23.

Informationen des Schulrates und zur Schule Isenthal Seite 24 bis 33.

Anregungen und Beiträge für das nächste Leiterli im August 2016 nehmen wir gerne entgegen.

Redaktionsschluss: 30. Juni 2016